

Auszüge aus der Laudatio

von Landrat Dr. Hermann Ulm

für Frau Karin Büttner

zur Aushändigung des Ehrenzeichens des Bayerischen Ministerpräsidenten für Verdienste im Ehrenamt tätiger Frauen und Männer. Der Bayerische Ministerpräsident Dr. Markus Söder hat Frau Büttner am Donnerstag, 29. April 2021 um 16:30 Uhr im Großen Sitzungssaal des Landratsamtes Forchheim das Ehrenzeichen verliehen.

Frau Büttner ist seit nahezu 30 Jahren in der katholischen Pfarrei Peter und Paul in Langensendelbach und im hospizlich palliativen Bereich in vielfältiger und herausragender Weise ehrenamtlich aktiv.

Ein Schwerpunkt ihrer bemerkenswerten ehrenamtlichen Arbeit und zugleich ein Herzensanliegen für Frau Büttner, ist die hospizlich palliative Arbeit mit lebensverkürzt erkrankten Kindern, den betroffenen Eltern und Geschwisterkindern, da sie selbst verwaiste Mutter ist.

Seit dem Jahre 2009 engagiert sie sich mit hohem und intensivem Zeitaufwand im Kinderpalliativteam der Uniklinik Erlangen sowie beim Verein "Tigerauge" Initiative Kinderhospiz Nordbayern e.V..

Bereits seit der Entstehung der Kinderpalliativversorgung an der Uniklinik Erlangen im Jahr 2009 leistet sie ehrenamtliche Öffentlichkeitsarbeit, beispielsweise um das Engagement nach außen zu vertreten, die Sensibilisierung für das Thema der palliativen Versorgung von Kindern und Jugendlichen und die Akquisition von Spenden. Von 2009 bis 2017 hat sie sich nachhaltig der Beratung von Eltern und Familien mit Kindern in palliativer Situation, aber auch der Beratung und Begleitung verwaister Eltern angenommen. Frau Büttner ist sehr eingebunden in die Geschwisterarbeit, um während der palliativen Phase und nach dem Tod eines Geschwisterkindes Halt und Zuversicht zu geben und um die gesunden Geschwister in das Leben danach mit zu begleiten.

Von ca. 2011 bis 2014 beteiligte Frau Büttner sich in der akademischen Lehre im Wahlfach Palliativmedizin, wo sie ihren Beitrag als betroffene Mutter und Trauerbegleiterin leisten konnte. Daneben unterstützt sie seit 2012 das Kinderpalliativteam bei der Umsetzung von Veranstaltungen, z. B. der Andacht für verwaiste Familien.

Im Jahre 2019 war sie Initiatorin des Elterncafés „Herzcafé“ für Eltern und Angehörige palliativ betreuter Patienten, dessen Start im April 2020 geplant war, wegen der Corona-Krise aber zunächst auf November 2020 verschoben wurde. Zudem nimmt Frau Büttner regelmäßig an Besprechungen des Kinderpalliativteams teil und gibt Impulse und Anregungen zur Verbesserung der Arbeit.

Im Verein "Tigerauge" Initiative Kinderhospiz Nordbayern e.V. begann ihr Engagement 2009. Im Jahr 2018 hat sie die Schriftführung übernommen, die sie sehr zuverlässig und umsichtig ausführt.

In ihrer Tätigkeit als Schriftführerin ist sie Verbindungsglied zwischen Vorstand des Vereins und den Mitgliedern, aber auch zwischen Kinderpalliativteam Erlangen und Verein „Tigerauge“ e.V.. Aufgrund ihres herzlichen und offenen Wesens und ihrer zugewandten kommunikativen Fähigkeiten, betreibt sie intensive Netzwerkarbeit im Rahmen des Vereins, akquiriert unermüdlich Spenden und wirbt neue Mitglieder an. Es ist ihr von großer Wichtigkeit, die Aufklärungsarbeit und Enttabuisierung des Themas Sterben und Tod von Kindern und Jugendlichen in unserer Gesellschaft voran zu bringen. Frau Büttner ist eine sehr gute Kommunikationspartnerin in allen Belangen rund um „Tigerauge“ e.V. und hat stets ein offenes Ohr, auch in schwierigen Angelegenheiten wie beispielsweise akuten Notsituationen. Außerdem kann sie aufgrund ihres großen Erfahrungshintergrundes kreative Ideen einbringen, um Situationen von Familien immer wieder an die aktuellen Gegebenheiten anzupassen und auch zu verbessern.

Ihr fachliches und einfühlsames Engagement im palliativen Bereich verdient eine besondere Wertschätzung. Diese Leistung erfordert als Betroffene Mut, Stärke und Vertrauen, um sich mit dem Thema in positiver Weise auseinanderzusetzen.

Frau Büttner setzt sich mit enormer Kraft für ihre Mitmenschen, ihr Umfeld und für die Themen Sterben, Tod und Trauer ein, was die hohe Qualität ihrer Arbeit ausmacht.